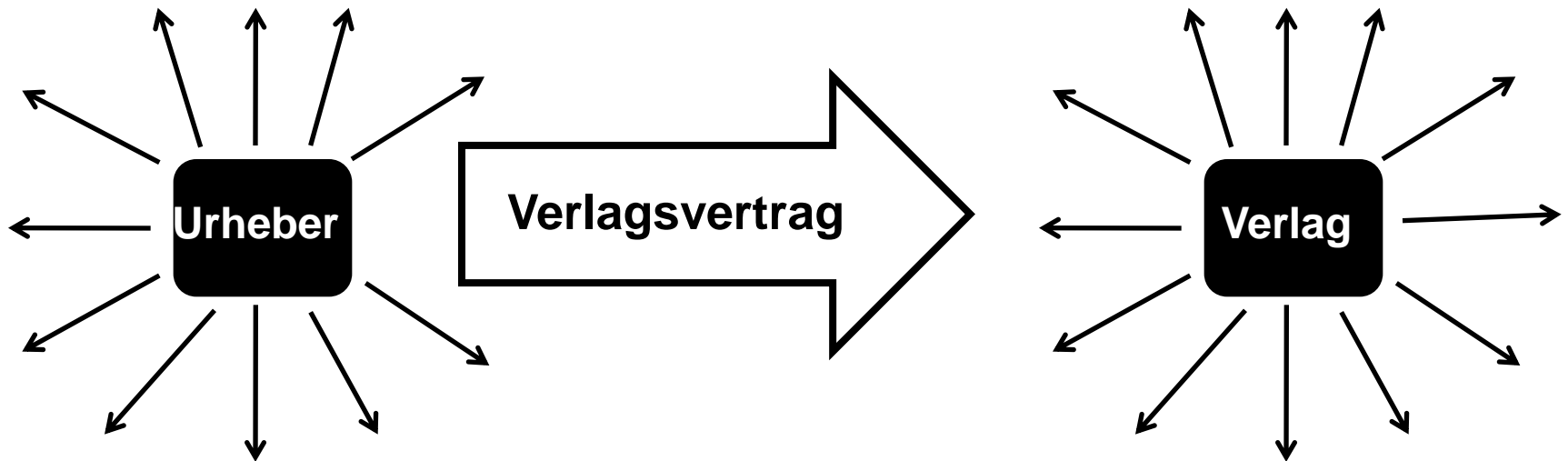


Urheberrecht und Repositorien
– IUWIS-Workshop 02.03.2011, Osnabrück

Haftungsfragen für Repositorien

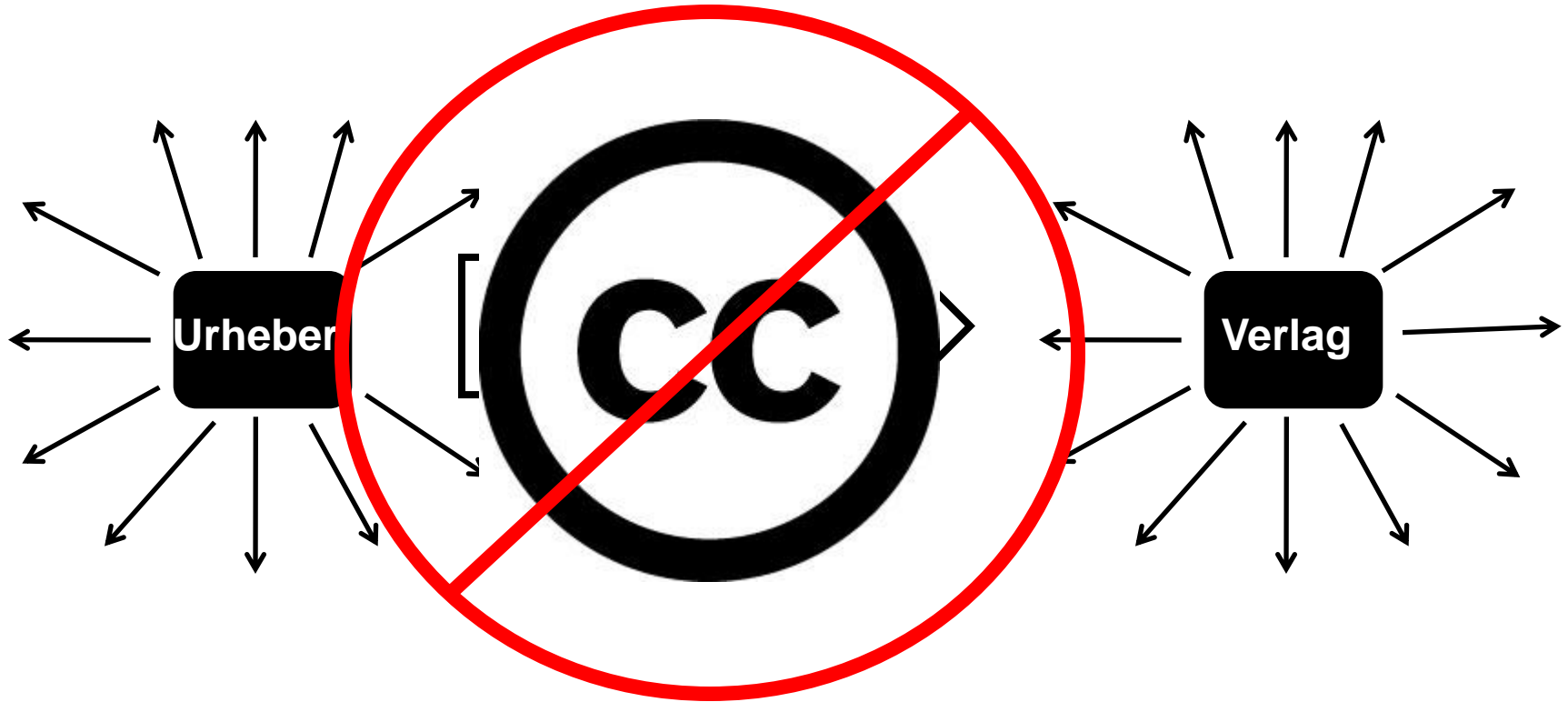
Thomas Hartmann

Standardfall für Repositorienbetreiber: Zweitveröffentlichung (Green Road)



Green Road nach Verlagsmaßgabe:

→ Variierend eingeschränkte Nutzungsmöglichkeiten



Szenario A: Verlag, Urheber und Repository: Neuverteilung der Nutzungsrechte

Verlage (rück-)übertragen an Autoren ein einfaches Nutzungsrecht zur elektronischen Zweitveröffentlichung (variierende Bedingungen hinsichtlich Version, Embargofrist, Veröffentlichungsort). Wie wird vor diesem Hintergrund das Rechtsverhältnis zum Repository gestaltet?

Szenario B: Rechteklärung

Können Betreiber von Repositorien umfangreiche rechtliche Prüfungen der Rechtesituation einzelner Veröffentlichungen durch Verträge vermeiden, in welchen die Autoren versichern, den Repositorienbetreiber zur Zweitveröffentlichung autorisieren zu können?

Welche rechtliche Bedeutung haben etwa Open Access Policies der Verlage und Einträge etwa in der SherpaRomeo-Datenbank?

Themen

Vorüberlegung: (Rechtlicher) Charakter von Autorenverträgen

1. Allgemeine zivilrechtliche Regressmöglichkeiten

- * Sonderproblem im Urheberrecht: Kein gutgläubiger Rechteerwerb möglich

2. Begrenzte Wirkung vertraglicher Haftungsfreistellungen

- * AGB-Recht

- * Sonderproblem arbeits- bzw. dienstrechtlich verbundener AutorInnen

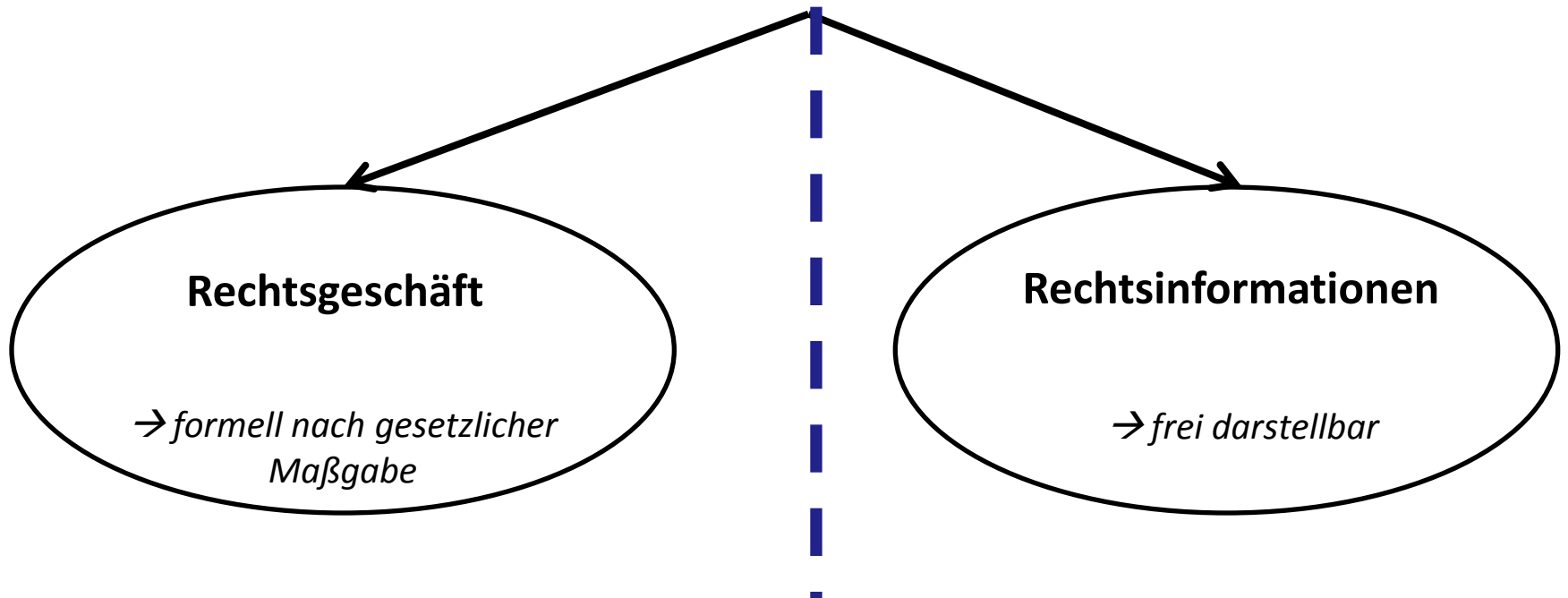
Vorüberlegung I

Autorenvertrag („deposit licence“)

<p>Urheberrecht</p> <p>rechtsgestaltend</p> <p>deklaratorisch</p>	<p><i>Nichturheberrechtliche Regelungsgegenstände</i></p>
--------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Vorüberlegung II

Autorenvertrag („deposit licence“)



Themen

Vorüberlegung: (Rechtlicher) Charakter von Autorenverträgen

1. Allgemeine zivilrechtliche Regressmöglichkeiten

- * Sonderproblem im Urheberrecht: Kein gutgläubiger Rechteerwerb möglich

2. Begrenzte Wirkung vertraglicher Haftungsfreistellungen

- * AGB-Recht

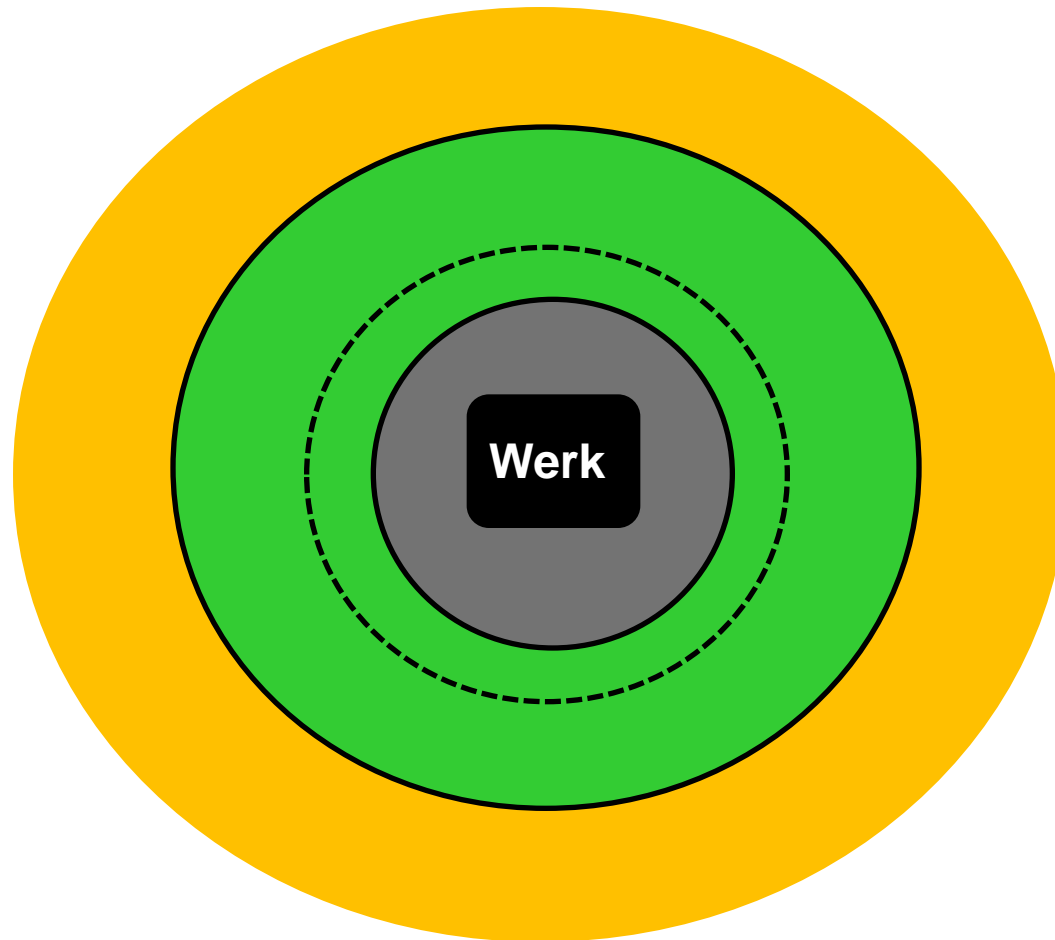
- * Sonderproblem arbeits- bzw. dienstrechtlich verbundener AutorInnen

3. Weitere Einzelfragen

Weitere Einzelfragen

- Form des Vertragsschlusses und Implementierung in Prozess der Zweitveröffentlichung
- Anforderungen an Dokumentation
- Vereinbarkeit der Rechtseinräumung mit Green-Road-Regelfall
- Adressat(en) bei Einräumung (einfacher) Nutzungsrechte
- Verlinkungen
- Vernetzungsmöglichkeiten (zum Beispiel Rahmenvereinbarungen)
- Miturheberschaften (national/international)
- Verhältnis ggüber Verwertungsgesellschaften (Wahrnehmungs- bzw. Bezugsberechtigungen)
- Obliegenheiten an Aufklärung und Informationsumgebung
- Einschlägige Rechtsprechung
- Nicht im Urheberrecht begründete Haftungsgrundlagen
- Anwendbarkeit von Haftungsprivilegien des TMG
- Persönliche Haftbarmachung angestellten Repositorienpersonals
- Anwendungsfelder und Bedeutung von § 38 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 UrhG
- Zur Organisation und Verfasstheit des Repositoriums
(zB besteht haftungsrechtlich ein Unterschied, ob AutorIn selbst Dokument in Repositoryum einstellt oder aber einstellen lässt? Wirken sich Zugriffsbeschränkungen auf eine mögliche Haftung des Repositorienbetreibers aus?)

Abgestufte Zugänglichkeit



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen auf

www.iuwis.de